



Mitgliederrundbrief Nr. 148

vom 18.05.2018

Liebe Mitglieder und Freunde der DPG Sachsen!

Auf der „Majowka“ am 3. Mai in Bautzen haben wir fröhlich feiern und der polnischen Verfassung vom 3. Mai 1791 mit ihrer Bedeutung für freiheitsliebende Europäer, die uns Prof. Garsztecki von der TU Chemnitz anschaulich erklärte, gedenken können. Das Projekt des geeinten Europa sollte die, weiterentwickelten, Prinzipien der Machtbegrenzung aus der Verfassung vom 3. Mai für alle EU-Staaten verbindlich machen. Doch populistische Strömungen, beherrscht nicht selten von nationalen Mythen, die für die politische Mobilisierung wirksam gemacht werden, sind im Vormarsch. Das neue Jahrbuch Polen 2018 des Deutschen Polen-Instituts beschäftigt sich mit solchen und anderen polnischen Mythen. Der Mitherausgeber Dr. Andrzej Kaluza wird uns darüber in Veranstaltungen in Görlitz und Dresden berichten.



**Fr., 08.06.18,
18.00 Uhr,
am Luther-Denkmal
Neumarkt Dresden**

Liebe Freunde,
etwa 100 „polnische Orte“ in Dresden sind in der Datei „Gedenkorte“ der DPG erfasst. Einige liegen im Stadtzentrum, aber was hat es mit dem Hotel de Pologne, dem Kurländerpalais, dem Hotel Berlin oder den drei „Polen“ auf dem Fürstenzug auf sich? Und wo trifft man Paderewski, Dawison oder die Chodakowska? Ein Spaziergang durch das Stadtzentrum am Fr., 8.6.18 (Treff 18 Uhr auf dem Neumarkt am Lutherdenkmal) soll uns zu diesen polnischen Spuren führen. Dauer etwa 100 Minuten, egal ob mit oder ohne Regenschirm. Es führt uns Dr. Wolfgang Nicht.
Herzliche Grüße
Das MischMasz-Team

TANDEM



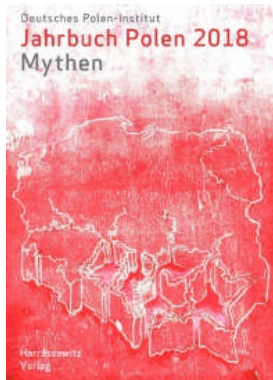
**Di., 22.05.18,
18 Uhr VHS Görlitz**

Liebe TANDEM-Freunde,
wir laden alle unsere Teilnehmer, Freunde, sowie jeden, der sich für die polnische Sprache interessiert herzlich zum "TANDEM", dem deutsch-polnischen Begegnungsabend ein. Er ist für alle Leute, die die Sprache der Menschen von der anderen Seite der Neiße lernen oder einfach neugierig sind, Leute aus Zgorzelec und Umgebung zu treffen.

Das nächste Treffen – Frühlings-Kochabend - findet am **Dienstag 22.05.2018 im Kreativzentrum der Volkshochschule (Kreativzentrum VHS, Hainwald 8, 02826 Görlitz) um 18:00 Uhr** statt, wo wir – Anna und Michael – schon auf euch warten werden. Wir garantieren gute Unterhaltung, eine nette Atmosphäre, sowie die Möglichkeit seine Sprachkenntnisse auszuprobieren und die Gelegenheit, kulinarische Tipps zu bekommen ;-). Dieses Mal haben wir (Anna und Michael) ein Menü für unsere köstliche Veranstaltung vorbereitet. Also lasst Euch überraschen und bringt gute Laune mit! Da uns für solche Veranstaltungen ein Budget zur Verfügung steht, werden wir als Organisatoren die Zutaten einkaufen. Bitte bringt eigene Getränke mit. Und noch ein Vorschlag für interessierte Personen. Teilnehmer, die Lust haben, ihr Gebäck zu präsentieren, können ihren Kuchen als kleines Dessert mitbringen.

Leider ist dort der Platz begrenzt (max. 22 Personen), daher bitten wir Euch, uns bis 20. Mai Eure Teilnahme per E-Mail: info@tandemnetwork.eu mitzuteilen. Wir freuen uns auf Euch und gemeinsames Kochen. Viele Grüße Anna + Michael

„Polnische Mythen“ Politische Mythen sind reale und imaginäre Ereignisse, Orte, Persönlichkeiten, aber auch Einstellungen, Haltungen, die Sinn und Orientierung geben sollen und oft eine Gemeinschaft, die Politik und Kultur prägen und legitimieren sollen. Sie reichen nicht selten weit in die Vergangenheit zurück. So wird auch und gerade die polnische Gesellschaft und Politik von Mythen mitbestimmt, im guten und im problematischen Sinne, Grunwald, der Warschauer Aufstand, die Kresy, Smolensk stehen als Beispiele.



Dr. Andrzej Kaluza, wiss. Mitarbeiter des Deutschen Polen Instituts Darmstadt und Herausgeber des neuen Jahrbuchs Polen 2018 „Mythen“ sowie des über die Bundeszentrale für politische Bildung zu beziehenden Lesebuchlexikons „Polnische Spuren in Deutschland“, wird uns in 2 Vorträgen Sinn und Problematik polnischer Mythen darstellen und die genannten Bücher vorstellen.

**In Görlitz am Di., 12.06.18, 19 Uhr, im Schlesischen Museum, Brüderstr. 8,
in Dresden am Mi., 13.06.18, 19 Uhr, im Kraszewski-Museum, Nordstr. 28**

Neisse-Filmfestival bis 20.5.18



Das Neisse-Filmfestival läuft noch bis 20.5.18 in verschiedenen Städten der Oberlausitz und bringt gerade am 19. Und 20.5.18 einige wichtige polnische Filme.

Programm sh.:

http://www.neissefilmfestival.de/index.php?id=kalender2018&no_cache=1&L=0.

Kreisau neu gelesen im Schlesischen Museum Görlitz am 15.06.18, 17 Uhr



Am Freitag, den 15. Juni 2018, 17 Uhr, stellen Prof. Dr. Krzysztof Ruchniewicz vom Willy Brandt Zentrum für Deutschland- und Europastudien der Universität Wrocław und die Kulturreferentin für Schlesien Dr. Annemarie Franke ihre jüngsten Bücher über die Geschichte des Gutes Kreisau vor und nach 1945 vor. Das Gespräch zwischen den beiden Autoren wird moderiert durch unser Mitglied Stefan Zinnow von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung.

Eine Veranstaltung des Schlesischen Museums und der SLpB in Kooperation mit dem Neisse-Verlag und der DPG Sachsen

Eine Einladung anbei.

Musik und Theater im Riesengebirge am 23.+24.6.18



23.6., 17:00 - Museum Miejskie Dom Gerharta Hauptmanna w Jeleniej Górze
Museum Gerhart Hauptmann-Haus in Hirschberg (Agnietendorf) in Polen

24.6., 12:00 - Muzeum Dom Carla i Gerharta Hauptmannów w Szklarkiej Porębie - Museum Carl und Gerhart Hauptmann-Haus in Schreiberhau (Szklarska Poręba) in Polen

23.6. Monologe aus dem "Festspiel in deutschen Reimen" von Gerhart Hauptmann mit Musikbegleitung (Perkussion, Cello, Klavier und Elektro-sounds) und Szene aus "Hanneles Himmelfahrt" mit Musik Max Marschalks



Monologi z "Uroczystego widowiska w niemieckich rymach" G.Hauptmanna przy muzyce (perkusia, wiolonczela, fortepian i muzyka elektroniczna) oraz scena z "Hanusi" przy muzyce Maxa Marschalka.

24.6. Lieder von Anna Teichmüller, Gedichte von Carl Hauptmann und Lesung aus dem "Rübezahlbuch" von Carl Hauptmann mit Musikbegleitung
Pieśni Anny Teichmüller do wierszy Carla Hauptmanna i lektura z "Księgi Ducha Gór" Carla Hauptmanna przy muzyce.

Eintritt frei- Wstęp wolny

Eine Veranstaltung von Ars Augusta, Görlitz/Zgorzelec

**Veranstaltungen
Kraszewski-
Museum, Nordstr.
28, Dresden**



Die **Sonderausstellung „Im Rausch der Bewegung - Das Werk von Walter Eberhard Loch“** ist noch bis 27.05.2018 zu sehen.

Finissage am 27.05.18, 15 Uhr: Mit einer Tanzperformance von Schülern der Pegasus-Theaterschule, Choreographie: Olimpia Scardi, Leitung: Uwe Lach, verbunden mit einer thematischen Einführung zur Faszination Walter Eberhard Lochs von der Pionierin des Freien Tanzes und Lehrerin von Gret Palucca Mary Wigman.

Mit Katja Erfurth, Villa Wigman für TANZ e. V.

Ausstellungseröffnung

Sonntag, den 10. Juni, 15 Uhr: Niederschlesische Friedenskirchen. Eine Fotografieausstellung

Sommergartenfest am 24.06.18, ab 13 Uhr, mit der PEGASUS-Theaterschule

**Besuch aus Gostyn
am Mo., 25.06.18**

Zum Jahrestag der Hinrichtung von 12 jungen Mitgliedern der Widerstandsgruppe „Czarny Legion“ aus Gostyń erwarten wir in Dresden am 25.6.18 wieder eine (diesmal kleine) Gruppe von Freunden aus Gostyń mit Bürgermeister Kulak.

Wir treffen uns um 13 Uhr am Neuen Kath. Friedhof, Bremer Str. 20

**Neues Buch von
Wolfgang Templin**

Das neue Buch des Bürgerrechtlers und Publizisten Wolfgang Templin „Der Kampf um Polen“ (eine Geschichte der 2. Polnischen Republik 1918-1939) erscheint am 16.7.18. Templin knüpfte bereits während seines Studiums in Warschau in den 70-er Jahren Kontakte zur polnischen Opposition.

**Veranstaltungen
Polnisches Institut
Leipzig, Markt 10**



08.06.2018 18:00: Film „Polen 1968 und die Protestbewegung in Europa“

Spielfilm „**Marcowe Migdały / March Caresses**“ (R: Radosław Piwowarski, PL 1989, OmeU, 89 min)

anschl. Diskussion u.a. mit **Andrzej Gwóźdź** (Filmwissenschaftler, Universität Katowice) und **Miloš Rezník** (Historiker, Direktor des Deutschen Historischen Instituts in Warschau)

Weitere Veranstaltungen unter: <http://leipzig.polnischekultur.de/>

Herzliche Grüße und ein schönes Pfingstfest,

Wolfgang Howald, Goethestr. 23, 01109 Dresden, Tel.: 0351-8804027

wolfgang.howald@dpg-sachsen.de